



# PRESSEINFORMATION

Tourismusregion Klopeiner See – Südkärnten GmbH

30. Juni 2022

## Mit dem Südmobil durch Südkärnten

*Neues Mobilitätskonzept für ein vernetztes Südkärnten*

„Zu Fuß auf den Gipfel, mit dem Südmobil durch die Region“ – mit diesem passenden Slogan nimmt das neue Südmobil ab 1. Juli Fahrt auf und bringt die Gäste bis einschließlich 6. November zu Attraktionen, Naturschauplätzen und Ausflugszielen in der Region Klopeiner See - Südkärnten. „Im ersten Schritt haben wir über 70 Haltepunkte initiiert. Der bestehende öffentliche Verkehr wird durch das intelligente Dispositionssystem perfekt ergänzt. Ziel des Projektes ist es, sowohl die Mobilität und Erreichbarkeit in der Region als auch den überregionalen Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz zu gewährleisten“, erklärt Robert Karlsrufer, Geschäftsführer der Tourismusregion Klopeiner See – Südkärnten. So steuert das Südmobil von Montag bis Sonntag neben den genannten Zielen auch Almhütten und Start- und Endpunkte von wichtigen Wander- und Radtouren an.

Auch Tourismus- und Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig zeigt sich begeistert: „Von dem neuen Mobilitätskonzept profitiert nicht nur die gesamte Tourismusregion, sondern auch die Einheimischen. Die Einführung des Südmobils ist für die gesamte Region Klopeiner See - Südkärnten ein wichtiger Schritt, denn vor allem im Urlaub wird ein modernes und flexibles Mobilitätsangebot immer wichtiger. Speziell die Fortbewegung ohne das eigene Auto während des Aufenthaltes liegt im Trend. Mit diesem neuen Angebot wird den Gästen genau diese Möglichkeit geboten.“

### **Flexible, kostengünstige Mobilität auf Knopfdruck**

Die Handhabung und Buchung vom Südmobil gestaltet sich für die Nutzer sehr einfach. Via App, online unter [www.südmobil.at](http://www.südmobil.at) oder telefonisch unter +43 123 500 44 434 können die Fahrten flexibel – mindestens 60 Minuten vor Abfahrt – gebucht werden. „Mit dem Südmobil kann jeder die Region Klopeiner See – Südkärnten vollkommen flexibel, unabhängig und kostengünstig erleben. Um neben der Geldbörse auch die Umwelt zu schonen, werden die Fahrten nach Möglichkeit zu Sammelfahrten gebündelt. Auch die Mitnahme von Fahrrädern ist möglich“, so Karlsrufer. Vor Ort führen ausschließlich regionale Verkehrsunternehmen die Fahrten durch.

Das Südmobil ist ein Gemeinschaftsprojekt der Tourismusregion Klopeiner See - Südkärnten, des Tourismusverbandes St. Kanzian am Klopeiner See, des Tourismusverbandes Eisenkappel-Vellach und des Tourismusverbandes Geopark Karawanken. Das Südmobil wird durch die Touristische Mobilitätszentrale Kärnten, den Verein Regionalentwicklung Südkärnten, KLAR! Südkärnten und KEM Südkärnten unterstützt.

„2022 nimmt das Mobilitätskonzept erstmals Fahrt auf, wir sammeln Erfahrungen und sehen, wie die Fahrten angenommen werden. Für 2023 und darüber hinaus gibt es bereits Pläne, natürlich auch in Bezug auf die Inbetriebnahme der Koralmbahn“, fügt Robert Karlhofer ergänzend hinzu.

### **Bedeutende Stimmen zum neuen Mobilitätskonzept Südmobil:**

#### **Robert Karlhofer, Geschäftsführer der Tourismusregion Klopeiner See – Südkärnten**

„Das Südmobil vernetzt Südkärnten ab dem 1. Juli, von Montag bis Sonntag und steuert wichtige Attraktionen, Naturschauplätze, Ausflugsziele, Almhütten sowie Start- und Endpunkte von wichtigen Wander- und Radtouren an. Im ersten Schritt haben wir über 70 Haltepunkte initiiert. Der bestehende öffentliche Verkehr wird durch das intelligente Dispositionssystem perfekt ergänzt. Ziel des Projektes ist es, sowohl die Mobilität und Erreichbarkeit in der Region als auch den überregionalen Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz zu gewährleisten. 2022 nimmt das Mobilitätskonzept erstmals Fahrt auf, wir sammeln Erfahrungen und sehen, wie die Fahrten angenommen werden. Für 2023 und darüber hinaus gibt es bereits Pläne, natürlich auch in Bezug auf die Inbetriebnahme der Koralmbahn.“

#### **Sebastian Schuschnig, Landesrat für Tourismus und Mobilität**

„Von dem neuen Mobilitätskonzept profitiert nicht nur die gesamte Tourismusregion, sondern auch die Einheimischen. Die Einführung des Südmobils ist für die gesamte Region Klopeiner See - Südkärnten ein wichtiger Schritt, denn vor allem im Urlaub wird ein modernes und flexibles Mobilitätsangebot immer wichtiger. Speziell die Fortbewegung ohne das eigene Auto während des Aufenthaltes liegt im Trend. Mit diesem neuen Angebot wird den Gästen genau diese Möglichkeit geboten.“

#### **Andreas Kristan, Vorsitzender Tourismusverband St. Kanzian am Klopeiner See**

„Der TVB St. Kanzian hat von Anfang an dieses Projekt sehr gerne unterstützt. Das Thema Mobilität ist immer wichtiger für den Gast in Hinblick auf seine Urlaubsentscheidung. Das Angebot des Bahnhofshuttles ist super und wird

bereits gerne angenommen. Aber bis dato war dann die Frage, wie bewegt sich der Gast weiter in der Region und zu den Ausflugszielen? Mit dem Südmobil hat jeder Gast nun die Möglichkeit, zu allen Ausflugszielen und Attraktionen in der Region zu kommen. Und mit der Aktiv Card Südkärnten können Gäste dann weiter in ganz Kärnten kostenlos mit den S-Bahnen der ÖBB fahren. Auch der Aspekt der Nachhaltigkeit spielt eine bedeutende Rolle und es ist wichtig, dass wir unseren Teil dazu beitragen, dass unsere Region, unser Geschäftsfeld geschützt wird und erhalten bleibt.“

**Nicole Trampusch, Obfrau Tourismusverband Geopark Karawanken**

„Ich begrüße das erweiterte Mobilitätsangebot sehr. Das Thema Mobilität ist essenziell für unseren Tourismus und das Südmobil eine Bereicherung für die Region. Der Gast kann nicht nur an- und abreisen, sondern sich ab sofort auch frei im Urlaubsort bewegen. Auch von meiner Seite möchte ich einen großen Dank für die Realisierung dieses Projektes aussprechen.“

**Gerald Hartmann, Geschäftsführer Karawanken UNESCO Global Geopark**

„Ich gratuliere der Region für diesen mutigen Schritt und dieses großartige Angebot. Das Südmobil ist wirklich ein zukunftsweisendes Projekt. Der Gast fordert flexible Mobilität, das zeigt sich auch immer wieder bei unseren Touren. Das Südmobil ist die perfekte Antwort auf diese Forderung und der Aspekt der Nachhaltigkeit ist hierbei enorm wichtig.“

**Jürgen Lamprecht, Finanzreferent Tourismusverband Eisenkappel-Vellach & Vizebürgermeister Gemeinde Eisenkappel-Vellach**

„Ich befürworte das Mobilitätsangebot Südmobil sehr, es ist eine Bereicherung für die Gemeinde Eisenkappel-Vellach. Gäste haben sich immer wieder gefragt, wie sie zum Beispiel ohne Auto zur Eisenkappler Hütte kommen. Jetzt haben sie die perfekte Möglichkeit mit dem Südmobil. Auch in Hinblick auf die Koralmbahn ist das Südmobil eine ideale Basis für die nächsten Jahre.“

**Peter Plaimer, Leader- und Regionalmanagement Unterkärnten KEM & Mobilitätsbüro Südkärnten**

„Der Zeitpunkt für den Start des Südmobils ist kein zufälliger, aktuell wird die Region für den öffentlichen Busverkehr ausgeschrieben. Die Feinverästelung der Mobilität war in der Region eine zu lösende Aufgabe. Mit dem ISTmobil haben wir einen idealen Partner gefunden. Jetzt müssen wir nach dem Motto „Tu Gutes und sprich darüber“ arbeiten und das Projekt aktiv unterstützen und bewerben. Das Südmobil ist nicht nur ein Tourismusprojekt, sondern auch ein Umweltschutzprojekt – zum Wohle unserer Gäste, zum Wohle unserer Umwelt.“

## **Martina Dunst, Betriebsleitung ISTmobil**

„Wir möchten uns für das Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken. Wir sehen uns als Mobilitätsdienstleister und freuen uns nachhaltige Mobilität in der Region zur Verfügung stellen zu können.“

## **Südmobil – Information und Buchung**

[www.suedmobil.at](http://www.suedmobil.at)

+43 123 500 44 434

## **Kontakt für Rückfragen:**

Robert Karlhofer

Tourismusregion Klopeiner See – Südkärnten GmbH

[karlhofer@suedkaernten.at](mailto:karlhofer@suedkaernten.at)

04239 2222 – 0